

zusammengefasstes Gesprächsprotokoll der außerordentlichen Vorstandssitzungen vom 30.11.2016 und 12.12.2016

anwesend 30.11.2016: Diana Winterfeld, Ayleen Brauer, Mandy Mathwig, Torsten Fuchs
Dorfgemeinschaftshaus: 19:30 – ca. 21:30 Uhr

anwesend 12.12.2016: Lilli Tietjens, Diana Winterfeld, Ayleen Brauer, Mandy Mathwig, Torsten Fuchs

Dorfgemeinschaftshaus: 19:30 – ca. 21:30 Uhr

Kurzüberblick / Resümee über vergangene Aktivitäten (Thymmo-Advent, Kleidermarkt, Vortragsreihe, Geschenke an Kiga etc.)

Ausblick auf 1. Quartal 2017 (Vorbereitung JHV im März 2017, Fortführung Vortragsreihe? generelle Frage nach Vereinstätigkeiten und Arbeitsfähigkeit)

Tagespunkt

- Rücktritt der ersten Vorsitzenden Lilli Tietjens zum 31.12.2016 aus persönlichen Gründen der Rücktritt und dessen Beweggründe werden hinsichtlich Tragweite für die Arbeitsfähigkeit und auf den Förderverein an sich diskutiert
- es wurde nochmals bedauert, dass Lilli nicht selbst anwesend sein konnte. Eine offene persönliche Diskussion wäre für alle ratsam gewesen. Die ungünstige Terminfindung in KW 48 wurde entschuldigt – am 12.12.2016 ist der gesamte Vorstand anwesend
- eine Vereinsauflösung wird betrachtet doch nach Diskussion wieder verworfen. Der Verein soll ungeachtet der aktuellen Situation fortbestehen.

Im Laufe der Sitzung wird nun mitgeteilt, dass

- die 2. Vorsitzenden Diana Winterfeldt sich nicht mehr zur Wiederwahl aufstellt und somit dieser Posten ab nächster JHV / neue Amtszeit neu zu besetzen ist
- der Schriftführers Torsten Fuchs zum 31.03.2017 aus persönlichen Gründen zurücktritt und dieser Posten bei JHV neu zu besetzen sein wird
- die Schatzmeisterin Ayleen Brauer sich nicht mehr zur Wiederwahl aufstellt und somit dieser Posten ab nächster JHV / neue Amtszeit neu zu besetzen ist der Rücktritt der Schatzmeisterin

Die Rücktritte bzw. auslaufende Amtszeiten werden hinsichtlich der vergangenen Aktivitäten und Leistungen des Fördervereins sehr emotional diskutiert. Eine wie auch immer geartete Fortführung der Vorstandsarbeit in der gegenwärtigen Besetzung wird als nicht zielführend oder durchführbar angesehen.

Damit hat **offiziell** der gesamte Vorstand zum 31.12.2016, bzw. 31.03.2017 seinen Rücktritt eingereicht bzw. seine Ämter zur Verfügung gestellt. Allgemein wird festgehalten, dass die Geschäftstüchtigkeit bis zur Einberufung des JHV 2017 (wahrscheinlich März 2017) fortbestehen soll. Die vakanten Posten sollen mit geeigneten Kandidaten neubesetzt werden. Die Vorstandsmitglieder und Mandy Mathwig kommen überein, dass im Zuge dessen aktiv auf Kandidaten zugegangen und

um Neubesetzung geworben werden soll.

- die Gesamtsituation wird – gerade auch in Hinblick auf die enormen Erfolge des Jahres 2016 – als äußerst bedauerlich angesehen. Es wird durch die Anwesenden diskutiert, wie es zur derzeitigen Situation hat kommen können. Das hohe Arbeitspensum von Lilli Tietjens wird hervorgehoben. Jedoch wird ebenso darauf hingewiesen, dass der Umfang der angenommenen Tätigkeiten oft mit der personellen Decke und des zeitlichen Aufwandes (Job, wochentägliche Verfügbarkeit etc.) konfrontiert(e) und man dies im Vorfeld hätte besser absprechen müssen....im Sinne von „weniger ist manchmal besser“
- ein Fortbestand des Vorstandes / Weiterarbeit des Vorstandes bis zur Neubesetzung ist denkbar.

Im Allgemeinen soll und werden die nun vakanten Stellen offen gelassen und die Neubesetzung intern betrieben werden. Hierzu wird vereinbart, dass die Vorstandsmitglieder sich intensiv um eine personelle Neubesetzung bemühen.

Jeder wirbt aktiv um eine Neubesetzung und jede personelle Option soll ausgeschöpft werden. Hier wird auch eine Werbung von Erziehern und/oder alter Vorstandsmitglieder erwogen.

Offen bleibt wie die Ämterbesetzung aussehen soll, falls die vakanten Stellen auch nach der JHV nicht wieder besetzt werden können.

Eine diesbezügliche Regelung im Vereinsrecht wird ggf. bei Notar angefragt.

Der scheidende Vorstand sowie Mandy Mathwig kommen überein, dass in der zweiten Januarhälfte 2017 eine Vorstellung / Einweisung neuer potentieller Vorstandsmitglieder durchzuführen ist. Hierfür soll ein Treffen stattfinden, auf dem der Sachverhalt geklärt und bestenfalls bereits feste Kandidaten ermittelt werden.

gez. Torsten Fuchs, Schriftführer
06.12.2016 / Nachtrag 13.12.2016